



Sieht so die Zukunft aus? Schon nächsten Sommer soll dieses Boot auf dem Lago di Poschiavo verkehren – wie hier auf der Fotomontage.

Ein «Love Boat» auf dem Lago di Poschiavo

Ein romantisches Abendessen auf einem Boot auf dem Lago di Poschiavo geniessen? Ein Raclette-Plausch mit Freunden? Geht es nach einer Gruppe Puschlaver Hoteliers, sollen im Puschlav kommerzielle Bootsfahrten angeboten werden.

von Milena Caderas

Seit Anfang Juli gibt es im Puschlav einen neuen Verein: die Amici del Lago di Poschiavo. Präsident des neuen Vereins ist Flavio Lardi vom Hotel «La Romantica» in Le Prese. Die «Freunde» des Lago di Poschiavo träumen von einem Gastro-Boot auf «ihrem» See als neuer Attraktion. Ein Schiff haben die Vereinsgründer bereits ins Auge gefasst. Rund 18 Meter lang und 3,5 Meter breit ist das Objekt der Begierde – auf das laut Lardi eine Anzahlung geleistet wurde. 49 gedeckte Plätze es auf dem auserwählten Boot. Genau so viele Gründungsmitglieder wünscht sich der Präsident für seinen Verein.

49 Plätze zu verkaufen

Wer einen Sitz für 2500 Franken kauft, ist Mitglied und kann das Boot chartern und – über Hoteliers, die Mitglieder sind – einen Catering-Service anbieten. Die Gründungsmitglieder sollen die Möglichkeit haben, das Boot zu guten Konditionen für Hochzeiten, Apéros, Vereinsanlässe oder Ähnliches zu mieten. Auch Private können das Boot in Gruppen über die Hoteliers be-

legen. Lardi ist zuversichtlich, dass die Gründer in den nächsten Wochen sämtliche Plätze verkaufen. «Dies, ohne dass bisher gross Werbung gemacht worden ist», betont Lardi. Dem Verein ist vonseiten der Gemeinde Poschiavo die Bewilligung zum Bootsbetrieb auf dem Lago di Poschiavo erteilt worden. Bei der Gemeinde ist laut Lardi der «Spirit» des Projekts schnell verstanden worden. Der Antrag der Amici del Lago sei gründlich geprüft und effizient bearbeitet worden.

Auch das Kapitänproblem konnten die Amici del Lago di Poschiavo lösen. Vier Personen aus dem Tal haben sich bereit erklärt, sich nächsten Sommer entsprechend ausbilden zu lassen. Für die Anfangszeit nächste Sommersaison kann der Verein auf freiwillige Fachleute aus der ganzen Schweiz zurückgreifen. Gegen Kost und Logis wollen die Seeleute auf dem Puschlaver See einspringen, bis die einheimischen Kapitäne ihre Ausbildung abgeschlossen haben.

Zwei bis drei Mal die Woche

Fahrten mit dem Boot sind während des ganzen Tages oder auch abends buchbar. «Ausflugsfahrten mit einem Brunch an Bord und anders ist mög-

lich. Der Kunde definiert, was er genau haben möchte», sagt Lardi. Einen fahrplanmässigen Schiffsverkehr werde es aber nie geben. Lardi hofft, dass bereits Ende September das Boot im See schwimmt. Läuft alles nach Plan, kann schon nächstem Sommer auf dem Lago di Poschiavo diniert und gefeiert werden.

Aufwertung der Region

Das Boot wird einen Mehrwert für die Region bringen. «Die Touristen werden unsere schöne Gegend noch mehr geniessen können», so Lardi. Man dürfe nicht nur jammern, sondern müsse auch selber innovative Projekte auf die Beine stellen, so der Vereinspräsident. «Im und vom Puschlav aus gibt es viele sehr schöne und attraktive Ausflugsmöglichkeiten. Ein interessantes Angebot im Tal kommt da gerade gelegen», ist Lardi überzeugt. Warum sollten sich in Zukunft Touristen und Einheimische für Bootsfahrten auf dem Lago di Poschiavo begeistern? Für Flavio Lardi erübrigt sich diese Frage eigentlich. Der See, die Landschaft, die Farben, das Gleiten durchs Wasser und ausserdem ist es auf dem See friedlich – es hat auch bei Wind nie grosse Wellen.